

Herren Bezirksliga Gr. 2

FV Horas 1910 Fulda II : DJK-SSV 1958 Großenlüder II
Samstag, 10.02.2024, 15:00 Uhr

FV Horas 1910 Fulda II stockt Punktekonto gegen DJK-SSV 1958 Großenlüder II auf

Im Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 2 traf der FV Horas 1910 Fulda II am vergangenen Samstag im 14. Saisonspiel auf DJK-SSV 1958 Großenlüder II. Die Gastgeber behielten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:6 beide Punkte. Erwähnenswert war, dass der FV Horas 1910 Fulda II diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt. Wie eng der Erfolg ausfiel, zeigt auch das Satzverhältnis von 33:31.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Müller / Wagner gegen Schmack / Jestädt, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Schmack / Jestädt jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch mit 11:6, 11:7, 7:11, 5:11, 11:13. Was ein Spielverlauf! Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Beim 0:3 gegen Seuring / Sauer fanden Hohmann / Herbert von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das anschließende Doppel zwischen Milovanovic / Richter und Arnold / Fischer endete indes mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeber. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Beim Erfolg von Manfred Müller gegen Tom Sauer konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Deutlich nach Sätzen war indes die 0:3-Pleite von Gabriel Hohmann gegen Tom Seuring, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Es dauerte eine Weile, bis Thomas Wagner seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Justin Arnold hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Das war nichts für schwache Nerven. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Miroљjub Milovanovic gegen Matthias Schmack bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Miroљjub Milovanovic zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte danach Julian Herbert bei seiner Pleite gegen Holger Jestädt. Beim 9:11, 11:8, 11:9, 11:9-Erfolg gegen Uwe Fischer kam Bernd Richter nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Auf Messers Schneide stand dann das Spiel zwischen Manfred Müller und Tom Seuring, ehe sich der Spieler des FV Horas 1910 Fulda II mit 3:2 durchsetzen konnte. 4:2 (Müller) bzw. 21:5 (Seuring) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Gabriel Hohmann bekam es nun mit Tom Sauer zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Gabriel Hohmann am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Thomas Wagner gegen Matthias Schmack hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen hinter der auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. 2:6 (Wagner) bzw. 16:9 (Schmack) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der neue Zwischenstand war 6:6. Es dauerte eine Weile, bis Miroљjub Milovanovic den Fünf-Satz-Sieg gegen Justin Arnold unter Dach und Fach hatte. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Beim folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Uwe Fischer zeigte Julian

Herbert seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Bernd Richter holte mit einem 11:4, 11:6, 8:11, 11:6 gegen Holger Jestädt einen Punkt für sein Team. Durch diesen Erfolg hat Richter nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 11:6 steht. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Erfolg heißt es für den FV Horas 1910 Fulda II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TV 1909 Petersberg am 17.02.2024 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team DJK-SSV 1958 Großenlüder II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 17.02.2024 gegen den TV 1861 Schlüchtern erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:

FV Horas 1910 Fulda II

Doppel: Müller / Wagner 0:1, Hohmann / Herbert 0:1, Milovanovic / Richter 1:0

Einzel: M. Müller 2:0, G. Hohmann 1:1, T. Wagner 0:2, M. Milovanovic 2:0, J. Herbert 1:1, B. Richter 2:0

DJK-SSV 1958 Großenlüder II

Doppel: Seuring / Sauer 1:0, Schmack / Jestädt 1:0, Arnold / Fischer 0:1

Einzel: T. Seuring 1:1, T. Sauer 0:2, M. Schmack 1:1, J. Arnold 1:1, U. Fischer 0:2, H. Jestädt 1:1